05/18

bened KI Für einander in den Gemeinden St. Michael St. Hermann Josef Heilig Kreuz



Bild: Ulrich Janson, In: Pfarrbriefservice.de

INHALT

Impressum
Leitartikel
Rita Lausberg
Kurz & Bündig05
Ökumenischer Gottesdienst im Grünen 06
Adressen in St. Benedikt09
Termine
Caritas-Kleidershop11
Seniorentreff
Kirmes im Westend13
Priesternotruf14
Taufe & Trauer14
Sr. Stefanie bricht auf zu neuen Ufern15
Geburtstage
31. Mai 2018 - Fronleichnam
Bunte Grüße in der Osternacht18
Einzug mit dem Bischof in den Aachener Dom 18
Morgengebete in St. Michael
Nachruf - Adolf Terkatz20
35 Jahre Volksverein
Gastbeitrag: Zusammen sind wir Viele 21

IMPRESSUM

Herausgeber:

Kath. Pfarrgemeinde St. Benedikt, St.-Michael-Platz 5, 41069 Mönchengladbach V.i.S.d.P.: Christoph Habrich Tel. 02161/30 75 20. St.-Michael-Platz 4, 41069 Mönchengladbach Redaktionsteam: Anne Blaese, Christoph Habrich (verantw.), Ralf Paulzen, Carsten Rudius, Marlene Sehlen und Bettina Wefers

ACHTUNG:

Der Konfessionsscanner.....

WIR FREUEN UNS AUF IHRE ARTIKEL FÜR DEN BENEDIKTINFO! REDAKTIONSSCHLUSS IST DER 5. DES VORMONATS.



Aufl. 5.000, Vert. Monatsbeginn

benediktinfo@st.benedikt-mg.de

www.st.benedikt-mg.de

Mit dem Namen des Verfassers gezeichnete Beiträge geben nur seine persönliche Meinung wieder und nicht zwangsläufig die von Herausgeber und Redaktion. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe oder andere Artikel aus redaktionellen Gründen zu kürzen. Ein Anspruch auf Veröffentlichung eingereichter Artikel und Beiträge, bzw. der Abdruck in einer bestimmten Aufmachung, besteht nicht.

Die Inhalte von Werbung liegen in der alleinigen Verantwortung der Inserenten. Eine Haftung von Herausgeber, Redaktion und Anzeigenverwaltung ist ausgeschlossen. Insbesondere dürfen Aufmachung und Inhalte der Anzeigen und Beilagen nicht im Widerspruch zu den ideellen Werten und Grundsätzen der Katholischen Kirche stehen. Die Annahme von Werbungen kann ohne Angabe von Gründen verweigert werden.

DER WONNEMONAT

MAI

"Der Mai ist gekommen..." Wir atmen auf, weil der Winter endgültig vorbei ist. Deshalb ist der Mai der Wonnemonat, in dem das Leben und die Liebe neu aufbrechen. Das Wort "Wonne" ist verwandt mit "gewinnen". Die Menschen gewinnen neue Lust an der Schöpfung Gottes, die aus allen Nähten zu platzen scheint.

Für die Pfarrei St. Benedikt ist der Mai ein ökumenischer Wonnemonat. Wenn Wonne etwas mit Verlangen und Sehnsucht zu tun hat, dann trifft das Wort genau. Im Mai verwirklicht sich ein wenig die Sehnsucht nach der Einheit.

Am 10. Mai, am Fest Christi Himmelfahrt, feiern die Gemeinden, die die Ökumenische Plattform unterzeichnet haben, ihren jährlichen Gottesdienst um 11 Uhr in St. Michael, Holt. Einer der "Väter" der Ökumenischen Plattform, Pfarrer Wolfgang Hess, wird predigen.

Nur neun Tage später, am 19. Mai denkt die Gemeinde St. Hermann Josef, Speick, um 17:30 Uhr an ihren Pfarrpatron. Da sie aber zu Gast in der griechisch-orthodoxen Kirche St. Nikolao = St. Hermann Josef ist, feiert sie ihr Fest in einer ökumenischen Vesper. Pfarrer Konstantinos Bolossis wird den traditionellen Brotsegen sprechen. Dadurch wird die Ökumene noch internationaler und beschränkt sich nicht auf evangelisch-katholisch.

Am Pfingstmontag, dem 21. Mai geht die Ökumene aus den Kirchenmauern heraus. Wie es sich für den Mai gehört,



findet um 10 Uhr der traditionelle ökumenische Gottesdienst im Grünen in Ohlerfeld statt. Zusammen mit der Pfarre Herz Jesu begibt sich die Christuskirchengemeinde nach draußen auf die Wiese, um den Wonnemonat Mai zu feiern. In St. Benedikt fällt der Gottesdienst dann aus.

Ökumenisch darf also der Mai kommen. Er könnte sogar Vorbild für die anderen Monate werden, damit Christinnen und Christen noch öfter gemeinsam Gottesdienst feiern. Trotzdem müssen wir vorsichtig sein. Die Gärtner warnen: Die Eisheiligen werden ab dem 11. Mai erwartet. Bischof Mamertus kommt als erster. Sein Eis kann alles, was blüht, zerstören. Deshalb ist es unsere Aufgabe, die zarten ökumenischen Pflänzchen zu beschützen. Sie brauchen den wärmenden Mantel unserer Zustimmung und Beteiligung, damit die Eisheiligen keine Chance haben. Schlagen wir Bischof Mamertus in die Flucht.

Albert Damblon

Rita Lausberg Künstlerin aus Düsseldorf



Wer hat das interessante Bild gemalt, das beim letzten Benediktinfo auf der Titelseite zu sehen war?

Es war die Künstlerin Rita Lausberg.

Es trägt den Titel: Das himmlische Jerusalem und zeigt an einem gemeinsamen Tisch bekannte und unbekannte Menschen. Haben Sie jemanden erkannt?

Vielleicht Bischof Hemmerle? oder Mutter Theresa? oder den Papst?

Wenn Sie das Bild einmal "in echt" sehen möchten – Sie finden es in der Grabeskirche St. Josef in Aachen.

Weitere Gemälde der Künstlerin Rita Lausberg finden Sie unter: www.rita-lausberg.de

Anne Blaese

KURZ & BÜNDIG

>>> Fehlerteufel...

Der kleine hinterlistige Fehlerteufel hat sich in die letzte Ausgabe unseres benediktinfo eingeschlichen...

Wir bitten um Entschuldigung für die folgenden Fehler: Das Titelbild der letzten Ausgabe "Das himmlische Jerusalem" wurde von Frau Rita Lausberg gemalt und hängt in der Grabeskirche St. Josef in Aachen. Leider haben wir ein falsches Copyright angegeben. Wir bedanken uns auf diesem Wege ganz herzlich bei Frau Lausberg für ihr Verständnis und die Erlaubnis den Pfarrbrief trotz des falschen Namens zu verteilen!

Auf Seite 7 haben wir drei unserer Kommunionkinder falschen Terminen zugeordnet. Hier die Namen mit den richtigen Daten:

Philip Gronenwald - 22. April 2018 Phil Kroll - 29. März 2018 und Paolo Daudrich - 22. April 2018

>>> Netzwerk-Frühstück

Herzliche Einladung zum Netzwerkfrühstück am **17. Mai 2018, um 9:30 Uhr,** in der Cafeteria Caritaszentrum, Hehnerholt 20.

>>> Brückenkopfpark

Das Senioren-Netzwerk bietet am 23. Mai 2018 eine Fahrt zum Brückenkopfpark nach Jülich an. Der Park ist ein ehemaliges Landesgartenschau-Gelände. Start: Caritaszentrum Hehnerholt um 8:30 Uhr, Rückfahrt ab Jülich: 16:00 Uhr.

Bei 40 Teilnehmern kostet die Fahrt mit Eintritt 15,00 € pro Person. Anmeldungen bitte bis zum 15. Mai 2018 unter Telefon: 0151 - 2 30 19 188

E-Mail: netzwerkholtohl@gmail.com Weitere Infos unter:

www.netzwerkholtohl.de

>>> Besinnungstag der kfd

Die kfd Heilig Kreuz lädt ein zum Besinnungstag am Mittwoch, 2. Mai 2018, zum Thema "Engel".

Wir beginnen um 09:15 Uhr mit einem Gottesdienst in der Kirche Heilig Kreuz mit anschließendem Frühstück im Gemeindehaus. Danach wird Anne Blaese mit uns den Besinnungstag zum Thema "Engel" bis ca. 16:00 Uhr gestalten. Interessierte Frauen sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Brigitta Kanera, für die kfd

>>> Bücherbasar 2018

Für unseren Bücherbasar am **16. September** suchen wir noch Bücher. Diese können im Pfarrbüro abgegeben werden oder sie rufen an und ich hole die Bücher bei Ihnen ab (Telefon: 541859).

Fritz Bähren

Ökumenischer Gottesdienst im Grünen...

...in Ohlerfeld am Pfingstmontag 2018

Pfingsten ist eine windige Angelegenheit, eine zugige Sache - ein neuer hoffnungsvoller Atemzug kommt in die Welt. Ein frischer Wind weht in die alten und gewohnten Verhältnisse - erfrischend wie eine Brise in der Hitze und doch umstürzend wie ein Sturm - Gottes Geist. Pfingsten - eine neue Zeit bricht an. "Pfingsten begründet die verwegene Hoffnung, dass Menschen einander verstehen können über die Grenzen von Sprachen, Kulturen und Religionen hinaus: Wenn sie vom Feuer der Liebe ergriffen, vom Geist des Frie-

dens inspiriert und von der Kraft Gottes angetrieben sind, werden sie Mauern überwinden." (Tina Willms)

Pfingsten – das Wunder der inklusiven bunten Vielfalt, die es allerdings auch konkret im (ökumenischen) Miteinander immer wieder neu zu leben und zu gestalten gilt – mit gemeinsamen Perspektiven für die Zukunft.

In guter ökumenischer Tradition laden die Ev. Christuskirchengemeinde und die Kath. Pfarrgemeinde St. Konrad-Ohler darum auch in diesem Jahr wieder sehr herzlich ein zu einem "Ökumeni-





Wir machen den Weg frei.

Ein leistungsfähiger und bewährter Partner für die Menschen und die Unternehmen vor Ort und in der Region zu sein – diesen Anspruch erfüllen wir seit über 100 Jahren mit großem Erfolg.

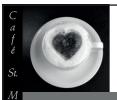
Volksbank Mönchengladbach eG schen Gottesdienst im Grünen" am Pfingstmontag, dem 21. Mai 2018 um 10:00 Uhr auf der Grünfläche (Spielplatz) vor dem Ev. Kirchsaal Ohlerfeld, Ohlerfeldstr. 14-16 (bei Regenwetter findet der Gottesdienst in St. Konrad-Ohler statt!).

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es wieder ausreichend Gelegenheit zum

Austausch und "ökumenischem Aneinanderanknüpfen" sowie den Verkauf fair gehandelter Produkte. In der Christuskirche und der Pfarrei St. Benedikt finden an diesem Tag keine Gottesdienste statt!

> Andreas Rudolph, ev. Gemeindepfarrer





Täglich von 14 bis 17 Uhr bieten wir Ihnen eine leckere Auswahl an Kaffee, Kuchen und Eis. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Café-Restaurant St. Michael im Caritaszentrum Holt Hehnerholt 20 41069 Mönchengladbach

Herzlich gern. caritas







2x in Mönchengladbach:

Kreuzherrenstr. 5 (Ecke Quadtstr.) Mönchengladbach-Wickrath Telefon o 21 66 / 14 61 23

Konstantinplatz 13 (ggü. der Kirche) Mönchengladbach-Giesenkirchen Telefon o 21 66 / 1 44 o1 74

Mo - Fr 8.30 - 12.30 Uhr + 14 - 18 Uhr Sa 9 - 13 Uhr · Mi Nachmittag geschlossen

www.hoerakustik-hamacher.de



Der Steuerberater in Ihrer Nähe!

Tel: +49 (0) 2161 / 905000 Fax: +49 (0) 2161 / 584551

E-Mail: info@roemer-steuerberatung.de

Gladbacher Straße 1 D-41179 Mönchengladbach

Internet: www.roemer-steuerberatung.de



Rentner im Blickpunkt der Finanzämter!

Wir beraten Sie zur neuen Rentenbesteuerung und erstellen Ihre



Einkommensteuererklärung

Bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen, sowie bei Vorliegen von selbstgenutztem Wohneigentum. Dei Nebeneinnahmen aus Überschusse kinften (z.B. vermietung, Zinsen) dürfen die Einnahmerenze von insgesamt 13,000 zw. 26,000 e bei Zonmernerveranlagung nicht Übersteigen. Nur im Rahmen einer Mittalledschaft.

Beratungsstelle

Tel.: 0 21 61/ 59 00 92

Kostenioses Info-Tel.: 0800-1817616 E-Mail: info@vlh.de, Internet. vlh.de

Kath. Pfarrei St. Benedikt Mönchengladbach

Zentrales Pfarrbüro St. Michael

St.-Michael-Platz 5

Telefon: 02161/307520 Fax: 02161/30752-29

zentrales-pfarrbuero@st.benedikt-mg.de

www.st.benedikt-mg.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 15 – 17 Uhr Mittwoch 10 – 12 Uhr Donnerstag 15 – 18 Uhr Freitag 10 – 12 Uhr

Jugendfreizeitstätte St. Michael

Hehnerholt 12 Leitung: Eva Vaßen

Telefon: 02161 / 540758

ifs@ holt-mg.de

Gemeindebüro Heilig Kreuz

Luisenstr. 127

Telefon: 02161 / 832591 Fax: 02161 / 837387

zentrales-pfarrbuero@st.benedikt-mg.de

www.st.benedikt-mg.de

Öffnungszeiten:

Donnerstag 10 - 12 Uhr

Unsere Seelsorger(Innen):

Sozialberatung

Finanzschwierigkeiten, Wohnungswechsel, Suchtprobleme, Probleme in der Familie; hier kann über alles gesprochen werden.

Donnerstag 15:00 - 17:00 Uhr
St.-Michael-Platz 5

Pflegestützpunkt

Pflegeberatung und mehr! Für Senioren und Angehörige. Mittwoch - Termine unter Seniorentreff St.-Michael-Platz 2, im Seniorentreff

Lebensmittelladen

Wer in Not ist, kann hier Lebensmittel zum ermäßigten Discounterpreis kaufen. Die beiden letzten Donnerstage im Monat, 15:00 - 16:45 Uhr, St.-Michael-Platz 4, grüne Klingel

Kleidershop

Sommer- und Winterbekleidung für Erwachsene und Kinder, Bettwäsche u.v.m. gegen geringes Entgelt Dienstag 15:00 - 17:00 Uhr, St.-Michael-Platz 3, Kleiderspenden können in der Garage St.-Michael-Platz 2 (siehe Beschilderung) von dienstags bis freitags abgestellt werden.

Sozialberatung Heilig Kreuz

Letzter Freitag im Monat 10:30 - 12:00 Uhr, Gemeindehaus, Luisenstraße 129

Die Caritas Dienste freuen sich über Ihren Besuch!

TERMINE 05

Regelgottesdienste in St. Benedikt

Samstag		17:30 Uhr	St. Hermann Josef
	Sonntag	09:30 Uhr	Heilig Kreuz
		11:00 Uhr	St. Michael
	Mittwoch	16:30 Uhr	Caritaszentrum Holt
	Donnerstag	18:30 Uhr	St. Michael
	Freitag	18:30 Uhr	Heilig Kreuz

Bitte beachten Sie die aktuellen Wochenpläne in den Schaukästen.

Sondergottesdienste und Termine

Mai						
02.	02. 09:15 Uhr Wortgottesfeier d. kfd, Frühstück, anschl. Besinnungstag bis 16:00 Uh					
03.	03. 18:00 Uhr Mai-Andacht		St. Michael			
0407.		Kirmes im Westend				
04.	18:00 Uhr	Mai-Andacht (Fatima-Gruppe)	Heilig Kreuz			
05.	03:15 Uhr	Beginn Trier-Wallfahrt	St. Michael			
06.	09:00 Uhr	Hl. Messe zur Kirmes mit Chor	Heilig Kreuz			
07.	09:00 Uhr	Wortgottesfeier d. Frauengem. anschl. Frühstück	St. Hermann Josef			
08.	14:00 Uhr	Einstimmung Sternwallfahrt der Frauen nach Hehn	Heilig Kreuz			
10. 11:00 Uhr Ökum. Gottesdienst der Innenst Gemeinden zu Christi Himmelfa		Ökum. Gottesdienst der Innenstadt- Gemeinden zu Christi Himmelfahrt	St. Michael			
11.	11. 18:00 Uhr Mai-Andacht (Chor u. Bruderschaft)		Heilig Kreuz			
12./13.		Laienpredigt: Hans-Peter Thönes				
	18:00 Uhr	BSV Speick Kennenlerntag	Pfarrheim HJ			
13.	18:00 Uhr	Fatima-Andacht	Heilig Kreuz			
17.	18:00 Uhr	Mai-Andacht	St. Michael			
18.	18:00 Uhr	Mai-Andacht (kfd)	Heilig Kreuz			
19.	17:30 Uhr	Ökum. Vesper zum Patrozinium	St. Hermann Josef			
20.		Gottesdienst um 9:30 Uhr entfällt	Heilig Kreuz			
	11:00 Uhr	Hl. Messe zu Pfingsten	St. Michael			
21.	10:00 Uhr	Ökum. GD im Grünen	Ohlerfeld			
24.	18:00 Uhr	Mai-Andacht	St. Michael			
	·					

Sondergottesdienste und Termine

25. 18:00 Uhr Mai-Andacht (Legion Mariens) Heilig Kreuz28. 19:30 Uhr Auszeit "Atem holen" St. Michael

31. Fronleichnams-Prozession (siehe Seite 17)

Infos entnehmen Sie bitte den Aushängen

Juni

01. 18:00 Uhr Betstunde um geistl. Berufe Heilig Kreuz02. 17:00 Uhr Antonius-Fest Tamil. Gemeinde St. Michael

Caritas-Kleidershop

Der Kleidershop bietet Bekleidung für Erwachsene und Kinder zu günstigen Preisen. Unsere Öffnungszeiten am St. Michael-Platz 3 sind dienstags von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Bitte beachten Sie die folgenden Tage, an denen der Shop geschlossen ist:

01.05.18 / 22.05.18

Kleiderspenden nehmen wir gerne entgegen! Bitte stellen Sie sie wetterfest verpackt in bzw. vor die Garage am St. Michael-Platz 2. Vielen Dank!

Blumen Aretz

Inh. Volker Aretz



- Grabpflege
- Gartenpflege
- Gehölzund Heckenschnitt
- Rasenschnitt
- alle Floristikarbeiten

Unsere Öffnungszeiten sind:
Mo. und Mi. von 16h-18h
Fr. von 9h-12.30h
Außerhalb dieser Öffnungszeiten
sind wir jederzeit für Sie

erreichbar.

Aachener Straße 584 41069 Mönchengladbach Tel. 02161-540058

Fax 02161-540068 Mobil 0162-1514070

Bleiverglasung
Duschkabinen
Glasmalerei
Ganzglaskonstruktionen
Isolierverglasung
Kirchenrestaurierung
Reparaturverglasung
Spiegelarbeiten

Fon 02161/540192 Fax 02161/542784

Hehnerholt 127 • 41069 Mönchengladbach

Altbausanierung Bodenbeläge Dampfstrahlarbeiten Fassadenschutz Gerüstbau Historische Techniken Raumgestaltung

Vollwärmeschutz



Malerfachbetrieb Bausachverständiger

Glastechnik

SENIORENTREFF St. Michael

St.-Michael-Platz 2

Liebe Seniorinnen und Senioren der Pfarrei St. Benedikt,

wir, das Team vom Seniorentreff, laden Sie ganz herzlich ein, unseren Treff zu besuchen. Haben Sie Langeweile oder möchten gerne mit anderen Menschen zusammen sein, kommen Sie ganz einfach, wir freuen uns! Unsere Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 14:00 bis 18:00 Uhr.

Feste Termine:

jeweils von 14:00 bis 18:00 Uhr

Klönnachmittag: immer mittwochs Stricken: immer donnerstags Spielenachmittag: immer freitags

Singkreis:

Im Monat Mai ist, wegen der Feiertage, nur ein Treffen und zwar am **Montag, 07.05.2018 ab 14:00 Uhr.**

Kreatives Gestalten:

Die Gruppe trifft sich erst im Juni wieder. Genaue Termine finden Sie in der nächsten Ausgabe des benediktinfos.

Pflegestützpunkt:

Frau Postel-Plum vom Amt für Altenhilfe ist am **Mittwoch**, **dem 09.05.2018 ab 14:00 Uhr** im Treff für Sie erreichbar. Hier erhalten Sie Beratung zu Fragen u.a. "Wie kann ich so lange wie möglich in meiner Wohnung bleiben?"

Frühstück:

Das monatliche Frühstück findet am **Mittwoch, dem 16.05.2018** ab 9:00 Uhr statt. Kostenbeitrag 5 € Bitte melden Sie sich an unter Telefon 542494

Am Mittwoch, dem 23.05.2018, bleibt unser Treff geschlossen, da an diesem Tag die Wallfahrt der Frauengemeinschaft nach St. Mariä Himmelfahrt in Marienbaum bei Xanten stattfindet.

Bleiben oder werden Sie gesund. Wir alle freuen uns darauf, Sie recht bald bei uns begrüßen zu dürfen.

Ihr Team vom Seniorentreff

Wir. Mit Euch. Für Westend!

Verehrte Mitglieder der Pfarrei St. Benedikt in den Gemeinden Holt, Speick und Westend.

In diesem Jahr feiern wir in der Gemeinde Westend unser 148. Schützenfest.

Wir haben unser diesjähriges Schützenfest mit unseren Königsgruppen unter das Motto:

gemeinsamstark Wir. Mit Euch. Für Westend!

gesetzt. Unser König möchte damit ein Ausrufezeichen setzen und gemeinsam darauf hinarbeiten, dass wir alle in der heutigen Zeit nur gemeinschaftlich durch das Leben kommen. Ich persönlich hoffe, dass sich viele uns anschließen, und wir gemeinsam stark werden.

2018 haben wir wieder einen jungen König mit vielen Ideen, die uns weiterhelfen können, noch lange Schützenfeste zu feiern. Unsere Königsgruppe in diesem Jahr sind König Marc Thönes mit Leonie, Minister Domenic Nennen mit Denise und Minister Daniel Neuss mit Lara. Jungkönigin ist Sabine Nennen mit ihrer Ministerin Irini Stams und Minister Renè Schmitz.

Allen Gruppen wünsche ich ein erfolgreiches Königsjahr und ein schönes Schützenfest.

In diesem Jahr starten wir am Freitag, dem 4. Mai 2018 um 15:00 Uhr, traditionell mit dem "Fest der alten Westender", zu dem alle Bürgerinnen und Bürger unseres Stadtteils ab dem 65. Lebens-

jahr eingeladen sind. Am Abend wollen wir das Schützenfest eröffnen mit einem Dämmerschoppen und Oldiemusik ab den 70ern, bei freiem Eintritt in unserem Festzelt an der Alexianerstraße.

Von Samstag bis Montag findet dann unser traditionelles Schützenfest mit Umzügen durch das Westend, sowie Tanzabenden mit unserer neuen Kölner Partyband "De Fruende" und dem Klompenball mit DJ Christian bei freiem Eintritt statt.

Am Samstagabend kommt zu einem Gastauftritt "Willi Herren"; bekannt aus Funk und Fernsehen, und Sonntagmittag die Brass- und Performenceband "Druckluft".

Bitte beachten Sie dazu die Programmhinweise im Festheft und auf den aushängenden Plakaten.

Ich möchte Sie zu unseren Veranstaltungen recht herzlich einladen. Lernen auch Sie das Schützenwesen in unserer Familienbruderschaft im Stadtteil Westend kennen.

Es grüßt Sie herzlich Hans – Peter Thönes

Mitglied des Leitungsteams der Pfarrei St. Benedikt Präsident St. Josef Bruderschaft Mönchengladbach-Stadt Westend



NATURSTEIN

GRABSTEIN, DENKMAL, URNE

Die Erinnerung in Stein gemeißelt – ein Denkmal für den geliebten Menschen

Klaus Brandt | Hehner Str. 109 | 41069 Mönchengladbach

Geschäftszeiten:

Mo-Fr: 9:00 - 18:00 Uhr

Tel: 02161/6789131 Mobil: 0172/77 14 508 Internet: www.grabsteine-mg.de E-Mail: info@grabsteine-mg.de

BRANDT



PRIESTERNOTRUF 0172 – 2424277

von 8:00 - 20:00 Uhr Region Mönchengladbach



Durch die Taufe in die christliche Gemeinde aufgenommen:

Fabio Portela Schaefer

Gabriel Portela Schmelzing



Im Tod von uns gegangen:

Karl Außem Gerti Caspers Elsbet Hofer Ellen Krawczyk Hermann Josef Stevens Maria Boros Silvia Götsch Gertrud Irmen Renate Krappen Helmut Tolls Anneliese Boßems Annelie Heisters Wilhelm Kolbig Manfred Sacher Renate Wankum

TAUFE & TRAU



Hehnerholt 152-154 Tel: 02161-540223 41069 Mönchengladbach info@flesser-bestattungen.de

Wir sind Partner der Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Sr. Stefanie bricht auf zu neuen Ufern!

Viele von uns kennen Sr. Stefanie, die viele Jahre lang erfolgreich, motiviert und fröhlich in Hehn gewirkt hat. Als charismatische und spirituelle Frau war sie vielen Menschen Vorbild und Kraftquelle. Nun hat sie sich entschieden, die Gemeinschaft der Töchter der christlichen Lieben vom Heiligen Vinzenz von Paul, Vinzentinerinnen genannt, zu verlassen.

Sie will sich beruflich neu orientieren und in ihr "ziviles Leben" zurückkehren.

Sr. Stefanie hat sich vor der offiziellen Verkündung dieser Entscheidung bei Pfarrer Josephs verabschiedet und noch einmal ausdrücklich einen Gruß an alle Mitstreiter und Gemeindemitglieder bestellt. Sie hat um Verständnis gebeten, dass ihr eine persönliche Verabschiedung, die Viele sicher auch gerne gehabt hätten, wegen der Vielzahl der Menschen, die sie mag und schätzt, nicht möglich war.

Wir respektieren und bewundern Sr. Stefanie für Ihre Entscheidung und wünschen ihr für die Zukunft das Beste.

Anne Blaese



	HERZ	ZLIC LÜC	;KW	UNSCII	
			82 Jahre		
V	*_			Anna Linssen	SM
:				Maria Pappers	SM
Mai 2018			14.05.	Erwin Kleindorfer	SM
65 Jahre	9		83 Jahre		
03.05.	Jürgen Buschmann	HK	20.05.	Erika Onkelbach	HK
05.05.	5. Maria-Theresia Kremers HJ		84 Jahre		
10.05.	Reinhard Lüpertz	SM	04.05.	Erika Schmidt	SM
12.05.	Minna Lenz-Schnug	HK	08.05.	Hubertine Lützen	SM
28.05.	Eveline Rütten	HJ	25.05.	Helga Josten	SM
70 Jahre			28.05.	Heinrich Laumen	HK
01.05.	Edelgard Claßen	SM	30.05.	Ludwig Drieschmanns	SM
07.05.	Helmut Hütten	HK	85 Jahre		
08.05.	Willi Jentges	SM	03.05.	Marianne Keres	HJ
08.05.	Kurt Pecat	SM	20.05.	Heinz Dewies	SM
08.05.	Franz Reiermann	SM	86 Jahre		
	Helene Imkamp	SM	03.05.		HJ
20.05.	Horst Waldschmidt Anna Tarnowski	SM SM	04.05.		SM
23.05.	Jan Budnik	SM	30.05.	Günther Brühl	SM
75 Jahre	-	الااد	87 Jahre		
_		LUZ	02.05.	Helga Willems	SM
03.05. 04.05.	Maria-Carmen Pongs Viktoria Sittertz	HK SM	89 Jahre	•	
08.05.	Myrtha Darboux	SM	20.05.	Josef Kramkowski	SM
	•	SIVI	90 Jahre		
80 Jahre		CNA	01.05.	Apollonia Weißenfeld	HK
02.05. 03.05.	Francisco Roldan Arriaza Christine Effertz	SM	91 Jahre	•	
	Peter Lehnen	SM	22.05.	Helene Kaschuba	HK
	Paul Overdick	HK	92 Jahre		TIIX
13.05.	Jesus Fernandez	HK	_		CM
13.03.	Zapatero	TIIX	04.05.	Heinrich Michels	SM
15.05.	Katharina Krott	HK	93 Jahre		
19.05.	Peter Eßers	SM	23.05.	Petronella Johnen	HK
28.05. Karel Jansen SN			In aigener	Sacho	
81 Jahre			In eigener Sache Gemeindemitglieder, die nicht möchten, dass ihr		
02.05. Annemarie H			Geburtstag im benediktinfo veröffentlicht wird, geben		
	Dielen-Schloter		bitte im Pfarrbüro Bescheid. Ihr Geburtstag und Ihr Name erscheinen dann nicht und auch nicht in den		
17.05.	Helmut Schommer	HK	Folgejahren.		
22.05.	Mathilde Brühl	SM		Die Reda	ktion



Bild: Martin ManigattererIn: Pfarrbriefservice.de

...im Familienzentrum St. Michael!

"Lasst die Kinder zu mir kommen"

Jesus ist mit uns auf dem Weg – das wollen die Katholiken an Fronleichnam aller Welt zeigen!

So ziehen wir auch in diesem Jahr wieder durch die Straßen.

10:15 Uhr:

Treffpunkt Kirche Heilig Kreuz.

Impuls, Weg über Luisenstraße, Hehnerstraße und Karstraße nach St. Hermann Josef.

10:30 Uhr:

Treffpunkt Kirche St. Hermann Josef.

Impuls, warten auf die Gruppe aus Heilig Kreuz, gemeinsamer Weg über die Immelmannstraße.

10:30 Uhr:

Treffpunkt Holter Kreuz.

Impuls, Weg durch Hehnerholt, Hehner Straße, David-Gathen-Straße, Immelmannstraße - Treffen auf die Gruppe aus Heilig Kreuz und St. Hermann Josef. Gemeinsamer Weg durch den Kreisverkehr Hehnerholt in die Josef-Drauschke-Straße bis zur KiTa St. Michael.

Früher war es Brauch, dass die Straßen, durch die man zog, auch festlich geschmückt waren. Es wäre schön, wenn auch in diesem Jahr die Anwohner für ein freundliches Bild ihrer Straße mit Blumen und Kerzen sorgen!

Um 11:00 Uhr beginnt die Messe am Familienzentrum St. Michael, Josef-Drauschke-Straße 15!

Der Leitspruch der Feier stammt in diesem Jahr aus dem Markus Evangelium Kapitel 10, Vers 13-16: Lasst die Kinder zu mir kommen. "Da brachte man Kinder zu ihm, damit er sie berühre. Die Jünger aber wiesen die Leute zurecht. Als Jesus das sah, wurde er unwillig und sagte zu ihnen: Lasst die Kinder zu mir kommen; hindert sie nicht daran! Denn solchen wie ihnen gehört das Reich Gottes. Amen, ich sage euch: Wer das Reich Gottes nicht so annimmt wie ein Kind, der wird nicht hineinkommen. Und er nahm die Kinder in seine Arme; dann legte er ihnen die Hände auf und segnete sie."

An dieser Stelle schon ein herzlicher Dank an die Mitarbeiterinnen im Kindergarten, die auch inhaltlich diesen Tag zusammen mit den Kindergartenkindern vorbereiten werden.

Herzliche Einladung zur gemeinsamen Feier mit Chor und zu einer Begegnung bei leckerem Essen und Getränken!

Anne Blaese



Bunte Grüße in der Osternacht

10 fleißige Helfer,150 weiße Eier und ganz viel Motivation - so sind die Messdiener in die Vorbereitung für die Osternachtfeier gestartet.

Nach ca. zwei Stunden war es dann geschafft - alle Eier waren bunt und individuell bemalt, in zwei geschmückte Körbe verteilt und somit fertig für die Osternacht

Trotz schlechtem Wetter wurden diese dann mit viel Freude von unseren Messdienern nach der Messe gegen eine kleine Spende verteilt.

Außer viel Lob und Anerkennung ihrer Künste, kamen so dank der vielen Spenderinnen und Spender noch **111,04** € zusammen.

Hierfür bedanken wir uns recht herzlich... Und freuen uns auf weitere Aktionen in unserer Gemeinde!

Manuela Bongartz, für die Messdienergemeinschaft



Einzug mit dem Bischof in den Aachener Dom

Chrisammesse in Aachen – wie letztes Jahr fuhren wieder einige unserer MessdienerInnen nach Aachen und nahmen an dieser besonderen Messe im Aachener Dom und der daran anschließenden Messdiener-Aktion "Römische Spiele" teil. Mit zwei Betreuerinnen und fünf MessdienerInnen machten wir uns am Dienstag der Karwoche auf den Weg und feierten mit ca. 350 weiteren Minis-

trantInnen und vielen Priestern und Messbesuchern die Chrisammesse, in der die heiligen Öle für alle Pfarreien des Bistums gesegnet wurden.

Ein besonderes Highlight war der Einzug aller MessdienerInnen mit dem Bischof in den Dom.

Im Anschluss an die Messe konnten die MessdienerInnen an den Spielak-





tionen im St. Ursula Gymnasium teilnehmen. Es gab Quizrunden, Koordinationsspiele, Bewegungsspiele und vieles mehr. Dabei wurden wir dort mit Suppe, Pizza und anderen Leckereien verpflegt. Wir hatten viel Spaß dabei und freuen uns schon auf die nächste Aktion.

> Martina Lesmeister, Gemeindeassistentin

MORGENGEBETE IN ST. MICHAEL

Traditionell lädt die St. Matthias Bru-

derschaft in der Karwoche zum Morgengebet in die St. Michael Kirche ein. Zu früher Stunde ist dieses Gebet - für mich - ein ganz besonderes geworden. Es ist eine ganz eigene Atmo-

sphäre im Kirchenraum, die mich umfängt und durchdringt. Man ist in Gemeinschaft - aber doch auf sich und seine eigenen Gedanken konzentriert. Maria Mühlenberg und Albert Falke haben den Chorraum der Kirche thematisch geschmückt und passende Texte und Musik zusammengestellt.

Schön, dass noch Stühle geholt werden mussten, da der Teilnehmerkreis in diesem Jahr so groß wurde!



Vielen Dank für die Vorbereitung - auch für das anschließende gemeinsame Frühstück! Ich freue mich schon auf das nächste Jahr!

Bettina Wefers

Nachruf



Der Kirchenchor Heilig Kreuz in der Pfarrei St. Benedikt trauert um

Adolf "Adi" Terkatz

Adi war seit 1979 ständiges Mitglied im Kirchenchor und hat die Geschicke des Chores lange Jahre als Vorsitzender durch seinen unermüdlichen Einsatz gelenkt. Auch als Mitglied in Pfarreirat und Gemeindeausschuss hat er das Leben unserer Pfarrei mitgestaltet.

Wir werden ihn sehr vermissen und ihn stets als lebensfrohen und temperamentvollen Menschen in Erinnerung behalten.

35 Jahre Volksverein MG - 35 Jahre Verantwortung leben

Unter diesem Motto lädt der Volksverein Mönchengladbach alle Freundinnen und Freunde, Kunden, Kooperations- und Geschäftspartner herzlich für **Sonntag, 10. Juni 2018, ab 11:30 Uhr** zu einem Tag der offenen Tür auf dem Betriebsgelände Geistenbecker Str. 107 ein.

Der Tag beginnt um 11:30 Uhr mit einem Open-Air Gottesdienst mit Propst Dr. Peter Blättler und dem Chor "Alegria". Ein markanter Bühnenprogrammpunkt ist um 14:00 Uhr der Auftritt der Bigband der Jugendmusikschule Mönchengladbach sowie um 16:00 Uhr eine

Secondhand-Modenschau an der sich zahlreiche Lokalpolitiker als Models beteiligen.

Ein buntes Programm mit Zauberer, Familien-Spiel-Aktionen, einer Verlosung, Informationen bei Führungen, Infoständen, einer kleinen Geschichte des Volksvereins in Plakaten und dem Überraschungs-Erlebnis "Black Box – White Box" erwartet die Gäste. Als Gastgeber sorgt der Volksverein selbstverständlich für Speisen, Getränke und einem Salatbüffet mit verschiedenen Rapsöl-Vinaigretten.

Gastbeitrag: Zusammen sind wir viele

Die Ökumene der Gladbacher Innenstadtgemeinden ist etwas Besonderes: die Zusammenarbeit ist über lange Jahre gewachsen, vertrauensvoll und effektiv. Man kooperiert reibungslos in der Altenarbeit wie in Eicken und in der Jugendarbeit wie beim Step, wo als dritter Partner noch die Stadt im Boot ist. Die katholischen und evangelischen Gemeinden besuchen sich regelmäßig in den Gottesdiensten. Sie feiern Großereignisse wie die Heiligtumsfahrt und das Reformationsjahr gemeinsam. Sie haben die Ökumenische Erklärung unterzeichnet und formuliert, was sie eint. Nun trafen sich die Leitungsgremien der vier Innenstadtgemeinden - St. Benedikt, St. Vitus, Christuskirchengemeinde und Friedenskirchengemeinde - um Ideen für die Zukunft zu entwickeln.

Die Tische im großen Pfarrsaal von St. Vitus waren voll besetzt, an den Wänden hingen die Erklärungen, die die Grundlage des gemeinsamen Handelns der katholischen und evangelischen Christinnen und Christen formulieren. Wie soll es weitergehen mit der Ökumene in Alt-Gladbach? Und mit der christlichen Präsenz in einer multireligiösen und säkularisierten Stadt? Ökumenische Zusammenarbeit, das wird schnell klar, ist wichtiger denn je. Schließlich bergen schrumpfende Gemeinden, der Rückgang an hauptamtlichen Mitarbeitern und zumindest perspektivisch sinkende Einnahmen eine Gemengelage, die schnell dazu führen kann, dass ganze Bezirke weder von katholischer noch von evangelischer Seite betreut werden. Deshalb wurde diskutiert, wie "weiße Löcher" verhindert werden können, beispielsweise durch gemeinsame Konzeptionen für die Gemeindearbeit. Oder durch die gemeinsame Nutzung von Gemeindezentren oder Kirchen. Quartiersarbeit, momentan von der Stadt verstärkt in den Fokus gerückt, bietet ebenfalls große Chancen. Jugendarbeit und junge Familien wurden ebenso als Zielgruppe für ökumenische Arbeit identifiziert wie die Menschen mittleren Alters. Weil aber nicht mehr alle alles tun können, sind Arbeitsteilung, Prioritätenlisten und die Konzentration auf exemplarische Arbeitsfelder sinnvoll. Außerdem ist eine Verbesserung der Kommunikation wichtig: der Weg durch alle offiziellen gemeinsamen Gremien kann langwierig sein. Alternative Formen der Kommunikation durch soziale Medien ermöglichen schnelle Informationsverbreitung (etwa über neue Konzeptionen, alte Probleme, geplante Projekte oder Veranstaltungen), eine rasche Aktivierung Interessierter und ein gemeinsames Nachdenken.

Die Diskussion über die Zukunft der Ökumene in der Stadt macht aber auch eins deutlich: gemeinsam können engagierte katholische und evangelische Gemeinden viel bewegen, weil sie viel mehr eint als trennt. Die Anregungen werden jetzt im Ökumeneausschuss weiter diskutiert und bearbeitet.

Angela Rietdorf



ACHTUNG REDAKTIONSSCHLUSS.

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge für die kommende Doppelausgabe Juni-Juli. Der Redaktionsschluss hierfür ist der 5. Mai 2018.





Schöne Bäder

Frank Schürings Sanitär- und Heizungstechnik Holter Kreuz 55 41069 Mönchengladbach Tel. (02161) 541379 Fax 54784

Wohlige Wärme



- **ZU ALLEN FEIERLICHKEITEN**
- **KAUFT MAN BEI UNS!!!**

Der Konfessionsscanner

Ich hätte lieber über die ersten heißen. Tage des Frühlings nachgedacht. Aber an dem, was Kardinal Woelki und Kardinal Marx der Öffentlichkeit präsentierten, komme ich als katholischer Seelsorger nicht vorbei. Ich freute mich, dass Kardinal Marx endlich eine Praxis bestätigte, die ich im Studium und als Kaplan kennengelernt hatte. Die Bischofskonferenz hatte mit 7weidrittelmehrheit beschlossen, dass in einer konfessionsverschiedenen Ehe dem evangelischen Partner unter bestimmten Bedingungen die Kommunion gereicht werden darf. Kardinal Woelki sperrt sich und lässt den längst überfälligen Beschluss durch den Papst überprüfen. Unabhängig von theologischen Positionen weiß ich als einfacher Seelsorger nicht, wie der Wunsch von Kardinal Woelki umzusetzen ist. Muss mir jeder Kommunikant seinen Taufschein vorlegen? Verweigere ich als Priester in der Messe den evangelischen Mitchristen den Zutritt zur Kommunion? Im Messbuch heißt die Einladung zur Kommunion "Kostet und seht, wie gut der Herr ist." Wird Kardinal Woelki vorschlagen, den Ritus zu ergänzen: "Kostet, wer kosten darf, und seht, wem zu sehen erlaubt ist, wie gut der Herr ist." Ich zweifle, ob der Spruch im Sinne des Herrn ist.

Oma X hat am Sonntag Jahrgedächtnis. Ihr Enkel, der mit einer evangelischen Frau aus Norddeich glücklich verheiratet ist, kommt extra mit seiner Familie aus dem hohen Norden, um die Messe mitzufeiern. Die Frau ist sehr gläubig und in ihrer evangelischen Gemeinde beheimatet. Regelmäßig bereitet sie die Konfirmanden mit vor. Wir kennen

uns. Wäre die Frau besser in Norddeich geblieben?

Vielleicht werden demnächst in unseren Kirchen wie am Flughafen Konfessionsscanner aufgestellt, die bei jedem evangelischen Mitchristen sofort piepsen. Solch ein Kathomat wäre die sicherste Lösung. Von einem weisen, alten Pfarrer habe ich einst gelernt: "Wir weisen keinen ab. Soll er kosten, wie gut der Herr ist."

Es waren doch sehr heiße Tage in der vergangenen Woche.

Albert Damblon, aus: "Denkanstoß", RP vom 13.04.2018

Hotel-Restaurant Dorthausener Hof

Gladbacher Straße 403 · 41179 Mönchengladbach www.Dorthausener-hof.de.vu · Dorthausener-hof@web.de Telefon 0 21 61 / 54 27 06



Gepflegtes Ambiente · Freundlicher Service Internationale Küche Griechische Spezialitäten Kegelbahn (Termine noch frei)

Gesellschaftsraum bis zu 50 Personen Übernachtungsmöglichkeit

Neu: Mo - Fr. von 11.30 bis 14.30 Uhr Mittagstisch ab 6.90 €

Öffnungszeiten:

Mo-So von 11.30 bis 14.30 und 17 bis 23 Uhr Dienstags Ruhetag

Eine Auswahl unserer leckeren Gerichte im Mai

Dienstag, 1. Mai (Grillfest)

Spezialitäten vom Grillrost mit Kartoffel- und Nudelsalat, Brot mit Kräuterbutter Wassermelone

Dienstag, 8. Mai

Hühnerbrühe mit Einlage Lachsfilet in Dillsauce mit Kartoffeln und Leipziger Allerlei Karamellcreme

Mittwoch, 16. Mai

Zwiebelsuppe Reibekuchen mit Apfelmus Kirschquark

Montag, 21. Mai

Petersilienrahmsuppe Chicken-Haxen mit Kartoffelpüree und Sauerkraut Eierlikörcreme

Sonntag, 6. Mai

Hühnerbrühe Rinderbraten in Burgundersauce mit Salzkartoffeln und Rosenkohl Pina-Colada-Pudding

Donnerstag, 10. Mai

Gemüsebrühe Leberkäse mit Senf, Bratkartoffeln und Wirsinggemüse Waldbeerjoghurt

Freitag, 18. Mai

Bouillon mit Eierflocken Backfisch mit Kartoffelsalat, Feldsalat und Kräuterdressing Zitronencreme

Mittwoch, 23. Mai

Selleriecremesuppe Pfannengyros mit Tzatziki, Pommes frites und Krautsalat frisches Obst

Gerne liefert Ihnen unser <u>Mobiler Mahlzeitendienst</u> die Gerichte auch ins Haus! Bestellung montags bis freitags, mind. einen Tag im Voraus unter Telefon 02161/464674.

Café-Restaurant St. Michael im Caritaszentrum Holt Hehnerholt 20 41069 Mönchengladbach



